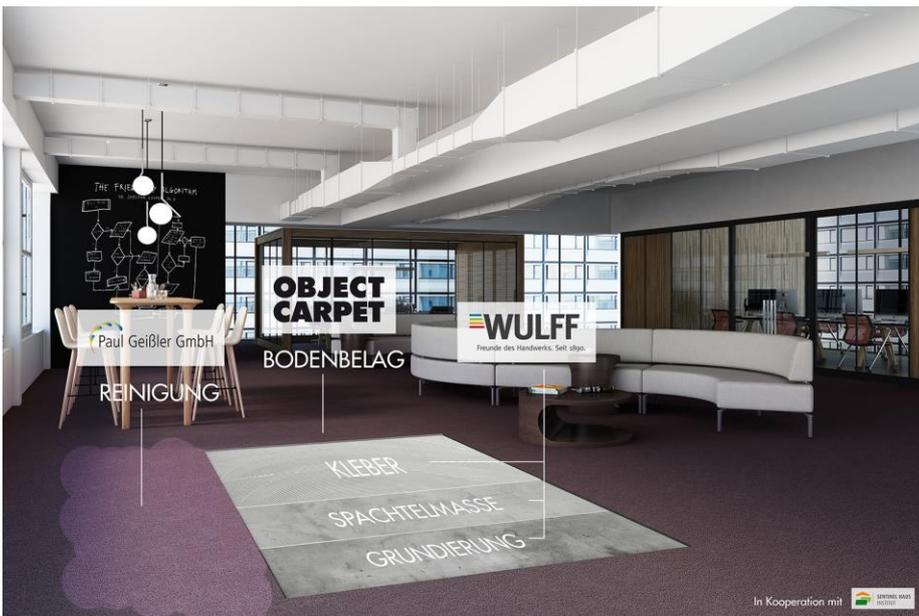


Teppichboden ganzheitlich gedacht - Gesundheit als einzigartiger Mehrwert

Für eine messbare gesundheitliche Sicherheit im Hotel oder Office braucht es geprüfte Kleber, Teppichböden und eine optimale Reinigung. Im Mittelpunkt des Mehrwertprojektes stehen die Raumgesundheit und der kostensparende Werterhalt über den gesamten Lebenszyklus des Bodenbelags.



Geprüft gesunder Teppichboden, von Grund auf und ein Leben lang: Das Mehrwertprojekt unter Leitung des Sentinel Haus Instituts gibt Investoren, Planern und Verlegern ganz neue Sicherheiten und Argumente an die Hand. Foto:

Die vier Projektpartner sind Object Carpet, renommierter Hersteller hochwertiger Design-Teppichböden, die WULFF GmbH u. Co. KG mit einem großen Angebot besonders emissionsarmer Verlegewerkstoffe und die Reinigungsprofis der Paul Geißler GmbH. Die Koordination liegt beim Sentinel Haus Institut, Markt- und Wissensführer bei Konzepten für gesündere Gebäude.

Das Ziel: Zu beweisen, dass Leben, Arbeiten, Lernen und Wohlfühlen auf einem Teppichboden ohne nennenswerte Emissionen von Schadstoffen und Gerüchen möglich ist, und dies ein Teppichleben lang.

Die Erfahrungen des Sentinel Haus Instituts zeigen die große Bedeutung geprüfter Systeme. Hierfür hat das Sentinel Haus Institut den Europäischen Referenzraum im Eco Institut in Köln installiert. Hier können verantwortungsvolle Hersteller und Dienstleister die Qualität ihrer Produkte in der Praxis beweisen und wissenschaftlich bewerten lassen. Dies ist die Grundlage für eine Zertifizierung und Listung im Sentinel Portal.

Sentinel Haus Institut GmbH
Merzhauser Straße 74
D-79100 Freiburg i. Br.
Tel. +49 (0)7 61 / 59 04 81-70
Fax +49 (0)7 61 / 59 04 81-90
info@sentinel-haus.eu
www.sentinel-haus.eu

4.297 Zeichen mit Leerzeichen
Abdruck frei, Beleg erbeten

Pressekontakt
Volker Lehmkuhl
Tel. +49 (0)7 61 / 59 04 81-94
lehmkuhl@sentinel-haus.eu



Geprüft gesund von Anfang bis Ende

Das ist gelungen: „Der Weg aller drei Partner ist mutig und innovativ. Wer zum Beispiel den Teppichboden Smoozy von Object Carpet mit einem Klebersystem von WULFF verklebt und diesen regelmäßig mit TEP-TOP-Clean® von der Firma Paul Geißler grundreinigen lässt, ist für viele viele Jahre gesundheitlich und qualitativ auf der sicheren Seite“, sagt Peter Bachmann, Geschäftsführer des Sentinel Haus Instituts. Object Carpet hat nicht nur ein grünes Vorzeigeprodukt, sondern hat Nachhaltigkeit und Gesundheit in die DNA des Unternehmens integriert. Für WULFF ist es ein stetiges Entwicklungsziel, die niedrigsten, technisch möglichen Emissionswerte zu erreichen. Das schützt den Verleger und bietet dem Nutzer Wohngesundheit. Um dies dem Verbraucher transparent zu kommunizieren, gibt WULFF statt allgemeiner Emissionsklassen mit einem großen Wertebereich, die Emissionen seiner Verlegewerkstoffe bei Bedarf absolut an. Und die Paul Geißler GmbH vereint jahrzehntelange Erfahrung in der Teppichreinigung mit einem werterhaltenden Beratungs- und Dienstleistungsportfolio.

Verlegebetriebe, Architekten, Investoren und Facility Manager profitieren ebenso wie die Gebäudenutzer von den guten Messergebnissen (siehe Kasten). Aber auch von der Transparenz eines streng wissenschaftlichen Nachweises und dessen Praxisnähe. Denn erstmals wurden die drei für den Lebenszyklus des Belags relevanten Komponenten gemeinsam und praxisgerecht im europäischen Referenzraum des Sentinel Haus Instituts getestet. Selbstverständlich erfüllt das in der Branche einmalige Zusammenspiel alle technischen und gestalterischen Anforderungen an einen langlebigen, schönen und komfortablen Teppichboden.

Keine Gerüche, umgehend nutzbar

Kunden, gerade in hochfrequentierten Räumen in Büroimmobilien, Veranstaltungsräumen, Hotels und öffentlichen Gebäuden haben mit den Produkten der Mehrwert-Partner weitere Vorteile: Nach dem Abbinden der Verklebung lässt sich der Belag bei entsprechendem Raumklima nach nur 12 Stunden direkt begehen. Das Reinigungsverfahren TEP-TOP-Clean® erlaubt sogar die sofortige Nutzung des Raums direkt nach der Behandlung, eine Wartezeit wie bei der den Belag belastenden Sprühextraktion ist nicht nötig.

Und Gerüche, einer der häufigsten Reklamationsgründe, sind kein Thema. „Wir erbringen zudem den Beweis, dass neben dem nicht wahrnehmbaren Geruch keine relevanten Schadstoffe vorhanden sind“, so Experte Peter Bachmann. „Gerade in den Segmenten Hotel und Office, wo Mitarbeitende und Gäste sensibel auf Geruchs- und Schadstoffbelastungen reagieren, ist das ein echter Gewinn.“

Damit dieser bei den Kunden ankommt, werden Object Carpet, WULFF und die Paul Geißler GmbH ihre ganzheitliche Zusammenarbeit bei der Beratung und im Vertrieb intensivieren. Zentrale Onlineplattform ist das Portal des Sentinel



Haus Instituts. Denn die größte Datenbank gesundheitlich geprüfter Produkte listet zusätzlich auch Experten für gesünderes Bauen und Wohnen.

www.sentinel-haus.de,

www.object-carpet.com

www.wulff-gmbh.de

www.paul-geissler-gmbh.de

ZITATE eingebunden in den Text oder als Inseltexte

„Räume ganzheitlich zu denken, liegt in unserer DNA. Dazu gehört neben Design, Nutzwert und Nachhaltigkeit selbstverständlich auch, Verantwortung für die Gesundheit von Verlegern und Nutzern zu übernehmen. Gemeinsam gehen wir hier mit dem Mehrwert-Projekt einen entscheidenden Schritt weiter.“

Lars Engelke, Geschäftsführer OBJECT CARPET GmbH

„Als ´Freunde des Handwerks´ sind für uns Transparenz, Glaubwürdigkeit und Qualitätsbewusstsein die Grundpfeiler unseres Handelns. Das zeigen wir mit unseren Verlegeprodukten, von denen die überwiegende Zahl den Blauen Engel tragen.“

Alexander Israel, Geschäftsführer WULFF GmbH u. Co. KG

„Das Thema ist so gut und in der Branche so einzigartig, dass wir überzeugt sind, damit viele Entscheider zu begeistern. Denn ein für ein langes Leben gepflegter und gesunder Teppichboden ist letztlich auch bares Geld wert“.

Paul Geißler, Inhaber Paul Geißler GmbH

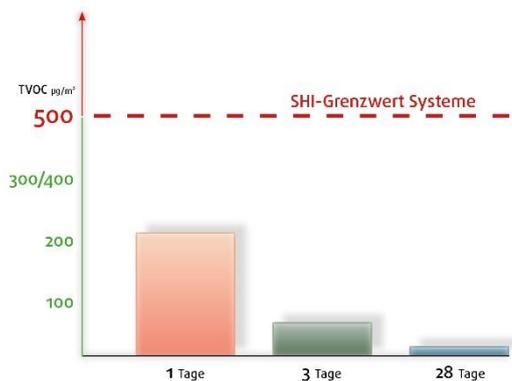
Hinweis: Fotos der Zitatgeber bitte anfordern

KASTEN

Hervorragende Ergebnisse im Referenzraum

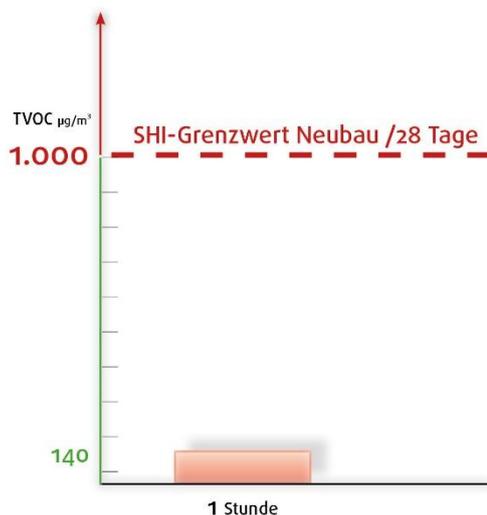
Das Besondere am Mehrwertprojekt ist die streng wissenschaftliche, innovative Beweisführung. Die Produkte wurden nicht einzeln in der Prüfkammer, sondern praxisgerecht als System im europäischen Referenzraum des Sentinel Haus Instituts auf ihre Emissionen untersucht. Und das gleich mehrfach: Das Verkleben eines Teppichbodens (OC Smoozy 1617 Anthrazit mit dem Klebersystem WULFF 2K DP-Grund und HV9), eine Renovierungssituation mit dem Austausch des Teppichbelags (OC Smoozy 1612 Grasshopper plus WULFF 2K DP-Grund und HV9) und die Reinigung mit TEP-TOP-Clean®.

Nach jeder Maßnahme wurde die Konzentration flüchtiger organischer Verbindungen normgerecht (EN 16516) gemessen. „Die Ergebnisse in allen drei Disziplinen Bauprodukte im System, Neubau und Bestand sind hervorragend“, betont Helmut Köttner, Technischer Leiter des Sentinel Haus Instituts. „Beim Verkleben der Teppichböden entstehen nur sehr geringe Emissionen. Diese liegen bereits nach 24 Stunden weit unter den jeweiligen Grenzwerten des Sentinel Haus Instituts und den Empfehlungswerten des Umweltbundesamtes für eine gute Raumlufqualität. Nach der Reinigung durch die Paul Geißler GmbH ist keinerlei Beeinträchtigung der Raumluf messbar“, so Köttner.



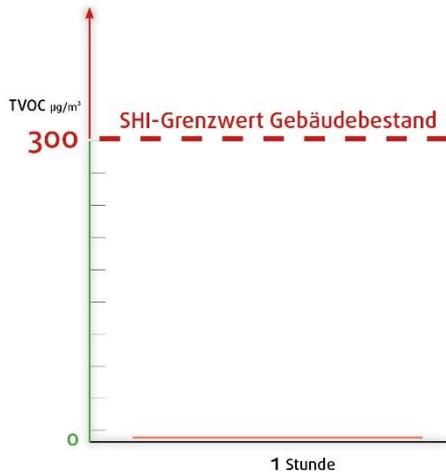
Neuverlegung: Der neu mit dem Klebersystem von WULFF verklebte Teppichboden Smoozy von Object Carpet erreicht schon nach einem Tag Emissionswerte für die Summe der flüchtigen organischen Verbindungen (TVOC) weit unter dem Grenzwert

für Systeme. Am Ende des regulären Betrachtungszeitraums tendieren diese gegen Null. Grafik / Daten: Sentinel Haus Institut



Belagswechsel: Bereits eine Stunde nach dem Wechsel des Belags, ebenfalls mit Klebersystem von WULFF und dem Teppichboden Smoozy, liegen die Raumlufwerte (TVOC) bei einem Zehntel des Grenzwerts für Neubauten. Bei üblichen Raumtemperaturen ist der Belag bereits nach 12 Stunden begehbar.

Grafik / Daten: Sentinel Haus Institut



Intensivreinigung: Die durch TEP-TOP-Clean® entstehenden VOC-Emissionen sind gleich Null. Der gereinigte Teppichboden kann sofort wieder begangen werden, da das Verfahren nur vier Prozent der Wassermenge benötigt, die bei der Sprühextraktion nötig ist.

Grafik / Daten: Sentinel Haus Institut

Informationen

Das Sentinel Haus Institut ist Markt- und Wissensführer für die Gesundheit in Gebäuden. In einem umfassenden Netzwerk erarbeitet das Unternehmen wissenschaftliche Erkenntnisse zur Raumgesundheit und zur markt- und praxisgerechten Umsetzung in Gebäuden jeden Typs und jeder Bauweise. Das Sentinel Portal www.sentinel-haus.de ist die größte Onlineplattform zum gesunden Bauen, Sanieren, Renovieren und Betreiben von Gebäuden. Die Datenbank enthält mehrere tausend Produkte von 200 Herstellern sowie Experten und Referenzobjekten.

OBJECT CARPET steht seit 1972 für nachhaltige, gesunde und designorientierte Teppichböden mit qualitativ höchsten Ansprüchen und vollumfänglichem Service – MADE IN GERMANY. Für die Bereiche Office, Hotellerie und Living bietet der Denkendorfer Hersteller textile Bodenbeläge jeglicher Art. Bahnenware, Akustikfliese und abgepasste Teppiche RUGX. www.object-carpet.com

WULFF ist ein unabhängiges Familienunternehmen mit einer 130-jährigen Tradition. Es zählt heute zu den führenden Großhandels- und Industriepartnern für die Handwerksbereiche: Lackier-, Maler-, Tischler- und das Verlegethandwerk. Gleichzeitig entwickelt und produziert WULFF technisch ausgereifte, besonders emissionsarme und umweltschonende Produkte für das Bodenlegerhandwerk. Effiziente und sichere Verarbeitung sowie umweltfreundliche und emissionsarme Inhaltsstoffe stehen seit jeher im Fokus der Produkt-Entwicklung. www.wulff-gmbh.de

Die Paul Geißler GmbH ist seit 50 Jahren spezialisiert auf die Grund- und Intensivreinigung von Bodenbelägen. Als einziger Anbieter setzt sie alle am



Markt anerkannten Reinigungssysteme ein, abhängig von Belag, Verlegung und Objekt. Mit TEP-TOP Clean® bietet das Unternehmen ein einzigartiges Verfahren für die Intensivreinigung von Teppichböden an, das umweltfreundlich, raumgesund, materialschonend und werterhaltend ist.

www.paul-geissler-gmbh.de